

Xylon im Gasometer: Führung durch die Ausstellung

TRIESEN – Am Freitag, den 6. März, um 18 Uhr findet in der Ausstellung «Druck im Gasometer – Xylon Schweiz zeigt Holz-schnitte, Installationen und Video» eine öffentliche Führung statt. Die Führung wird geleitet von Stephan Sude, Liechtensteiner Künstler und Initiant der Ausstellung, sowie Adrian Künzi, Präsident der Xylon Schweiz. In der ersten Ausstellung der internationalen Vereinigung der Holzschneiderinnen und Holzschneider Xylon in Liechtenstein zeigen 21 Kunstschaaffende Arbeiten von einer grossen Spannweite. Spannender Ausgangspunkt der Ausstellung im Gasometer ist die Beschäftigung der Künstlerinnen und Künstler mit einem zentralen Themenkreis: Industrie, Fabrikareal, Architektur und Landschaft. Sozialhistorische und kulturelle Aspekte scheinen in den gezeigten Werken ebenso auf. Es entstand eine Vielfalt an spannenden Arbeiten. Gedruckt wurde auf unterschiedliche Druckträger wie Stoff, Leder und verschiedene Papierarten, von Hand oder mit der Druckpresse. Die Art des Schneidens reicht vom expressiven, impulsiven bis zum genau konzipierten Schnitt. Rauminstallation und eine Videoarbeit aus über 200 einzelnen Holzschnitten erweitern die Ausstellung.

Stephan Sude und Adrian Künzi – beide Künstler sind mit ihren Arbeiten vertreten – werden die Besucher und Besucherinnen durch die Ausstellung führen. Die Ausstellung dauert noch bis zum 22. März und ist jeweils freitags von 16 bis 20 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Bild: «Wir waren das Rückgrat der Fabrik», Rauminstallation im Gasometer, Holzschnitt auf Leinen von Albert Mauerhofer. (pd)

VOLKSBLATT

DONNERSTAG, 5. MÄRZ 2009